



KOMMENTAR ZUR ENTWICKLUNG DER FINANZMÄRKTE

9. Dezember 2016

49. Woche

- **Industrieproduktion im Oktober +0,3 % M/M.**
- **Industriebestellungen im Oktober +4,9 % M/M.**
- **Die EZB hat die Gültigkeit der QE mindestens bis zum Ende des Jahres 2017 verlängert. Die Sätze blieben unverändert.**

Der Euro reagierte zu Beginn der Woche negativ auf das Ergebnis des italienischen Referendums, nichtsdestoweniger schüttelte er das negative Sentiment noch am Montag ab und nahm anständige Gewinne bis zu 1,073 USD/EUR auf. Erst am Donnerstag wurden wir wieder Zeugen eines interessanten Geschehens, als das Ergebnis der Verhandlung der EZB die Märkte anständig erschütterte und der Euro zuerst kurzzeitig bis zu 1,087 USD/EUR stärkte. Danach wendete sich die Entwicklung des Eurodollars und das Handeln spielte sich gegen 15 Uhr bei 1,066 USD/EUR ab.

Die Entwicklung des Pfundes gegenüber dem Euro war in dieser Woche sehr volatil. Zu Beginn der Woche wurde das Pfund auf starken Werten um die 0,834 EUR/GBP notiert. Im Verlauf des Montags bis zum Mittwoch schwächte es ab und mittwochnachmittags fiel es zu 0,855 EUR/GBP ab. Am Donnerstag brachte die Tagung der EZB den Kurs anständig in Bewegung. Davon schöpfte in den Nachmittagsstunden schließlich das Pfund und kehrte in Richtung der Grenze von 0,84 EUR/GBP zurück.

Die Krone blieb in dieser Woche gegenüber dem Euro an der Interventionsgrenze von 27 CZK/EUR angeklebt. Die Tschechische Nationalbank führte an, dass sie im Oktober im Volumen von 3,96 Mrd. EUR gegen die Stärkung der Krone interveniert hat. Es handelt sich um den höchsten Monatsbetrag nach dem Start des Interventionsmodus.

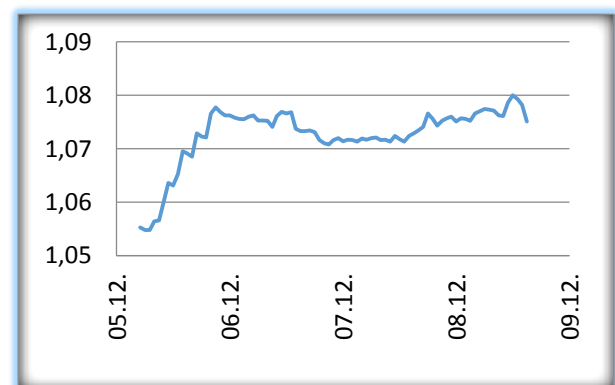
Der Hauptpunkt des Programms für diese Woche war die donnerstägige Tagung der EZB. Der Gouverneurrat hat entschieden, die Zinssätze ohne Änderung zu belassen und hat das Programm der quantitativen Lockerung (QE) um 9 Monate verlängert. Zurzeit gilt also, dass die EZB mindestens bis zum Ende des Jahres 2017 Aktiva von den Kommerzbanken einkaufen wird. Sie wird dieses Volumen jedoch ab April von den

derzeitigen 80 Mrd. EUR auf 60 Mrd. EUR monatlich senken. Die EZB fügte zu dieser neuen Maßnahme hinzu, dass das Programm der QE weiter verlängert und das Volumen des Einkaufs der Aktiva je nach Bedarf vergrößert werden kann. Der Präsident der EZB M. Draghi führte auf der Pressekonferenz an, dass die EZB auch Aktiva mit Erträgen unter dem Depositensatz einkaufen wird, und dass sie die Mindestfälligkeit der Schuldverschreibungen, die im Rahmen der QE eingekauft werden, von 2 Jahren auf 1 Jahr senken wird.

Prädiktion

	1M	3M	6M	12M
EURUSD	1,06	1,09	1,11	1,15
EURCZK	27,05	27,05	27,05	27,05

Entwicklung USD/EUR in dieser Woche



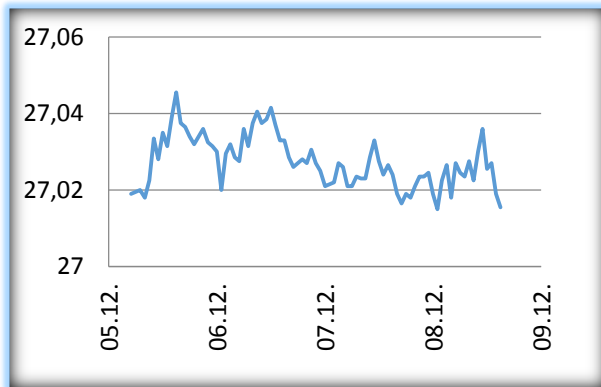


KOMMENTAR ZUR ENTWICKLUNG DER FINANZMÄRKTE

9. Dezember 2016

49. Woche

Entwicklung CZK/EUR in dieser Woche



Quelle: REUTERS, 15:00 CEE, 8.12.2016.